

VIEL LÄRM UM NICHTS

von WILLIAM SHAKESPEARE

Inszenierung: BRUNO MAX

Premiere: Samstag, den 11. Juni 2022, um 19:30 Uhr

Weitere Spieltage:

Do. - Sa., 16.6. - 18.6.2022, jeweils um 19:30 Uhr

So., 19.6.2022 um 17:00 Uhr

Di., 21.6.2022 um 19:30 Uhr

Do. – Sa., 23.6. – 25.6.2022 jeweils um 19:30 Uhr

Der Krieg ist aus, die Männer sind wieder da: Im sonnigen Messina wollen sich die Kriegshelden Claudio und Benedikt zusammen mit ihrem Fürsten Don Pedro eine Weile dem "dolce far niente" hingeben. Im Haus von Gouverneur Leonato treffen sie auf seine sanfte Tochter Hero und seine selbstbewusste Nichte Beatrice. Was zwei simple Liebesgeschichten werden könnten, entwickelt sich aber nicht nur zu einer Achterbahnfahrt mit mehr als einem halben Dutzend Intrigen, Gegenintrigen und Verwechslungsgeschichten, sondern vor allem auch zur geistreichen Gegenüberstellung eines klassisch-patriarchalischen und eines ironisch gleichberechtigten Beziehungsmodells. Während die traditionelle Liebesgeschichte zwischen Hero und Claudio beinahe in einer Tragödie endet, die nur durch alle Mittel der Komödie verhindert werden kann, raufen sich Benedikt und Beatrice als ebenbürtige Gegner in vielen Wortgefechten erst zum Paar zusammen.

Raum: Robert Notsch

Kostüme: Sigrid Dreger

Musik: Fritz Rainer

Mit: Lisa-Marie Bachlechner, Veronika Petrovic, Christina Saginth. Regina Schebrak, Raimund Brandner, Randolf Destaller, Bernie Feit, Florian Lebek, Thomas Marchart, Benjamin Plautz, Christoph Prückner, Leopold Selinger und Hendrik Winkler.